

Was ist das Planspiel?

Ready – Steady – Go versetzt Jugendliche in die Abgangsklasse der zurzeit besuchten Schule. Sinn der Methode ist, dass die Schülerinnen und Schüler, berufliche Zukunftsorientierung selbst erleben und gestalten können.

Eigene beruflichen Wünsche und Träume werden vorab in einem "Wunschlebenslauf" festgehalten. In der nach dem Spiel stattfindenden Auswertung werden anschließend Wünsche und Träume mit der Spielalltagsrealität verglichen. Dabei werden die SchülerInnen verschiedene Bewerbungsgespräche durchführen und verschiedene Stationen, wie z.B. Sozialberatung und Berufsberatung durchlaufen.

Zur Vorbereitung des Spiels gehören, neben Trainingseinheiten zum Vorstellungsgespräch und Kompetenztraining, auch das Erstellen des Wunschlebenslaufs und einer Bewerbungsmappe mit den wichtigsten Unterlagen.

Vernetzter Know-how-Transfer

Die Methode des biografischen Planspiels Ready – Steady – Go bietet die Möglichkeit, alle die am Berufsorientierungs- und Lebensplanungsprozess von Jugendlichen beteiligt sind, einzubinden. Das Know-how, das durch die kompetente Besetzung der Stationen (Berufsberatung, Firma) vermittelt wird, kann den Jugendlichen helfen, sich besser bei späteren Bewerbungssituationen zurechtzufinden.

Mitmachen?

DGB-Jugend Region Nordwürttemberg
Jochen Gaiß
Willi-Bleicher-Str. 20
70174 Stuttgart
Tel. 0711/2028-202
jochen.gaiss@dgb.de
<http://nordwuerttemberg.dgb.de/jugend>



Ready – Steady – Go

Ein Planspiel der DGB Jugend
Region Nordwürttemberg
für Schülerinnen und Schüler

Die Stationen im Einzelnen:

Firma/Betrieb:

An dieser Station werden die Bewerbungsunterlagen eingereicht. Der Arbeitgeber führt ein Bewerbungsgespräch, entscheidet über eine Einstellung und gibt ein persönliches Feedback. Bei den Verträgen werden ab und an beabsichtigt Fehler eingebaut, um das Bewusstsein der TeilnehmerIn zu wecken, dass sie nicht leichtfertig oder plötzlich etwas unterschreiben sollen. Ca. 10min Bewerbungs-gespräch und 5min Feedbackgespräch.

Berufsberatung:

Hier kann nochmals anhand von Fähigkeiten, Eignung und Neigungen eine Beratung zum (gewählten) Berufswunsch erfolgen.

Bewerbungsschreiben:

Dort sollen die Bewerbungsmappen vervollständigt, neue Schreiben ergänzt oder Berufswünsche geändert werden.

Eignungstest:

Unter realer Prüfungsbedingung führen die TeilnehmerInnen einen Eignungs- oder berufsspezifischen Test durch.

Checkpoint:

Diese Station koordiniert das Planspiel und hier kommen die Ereigniskarten zum Zuge, ob gezogen oder zugeteilt.

Gewerkschaft:

Es besteht die Möglichkeit sich über Rechte und Pflichten in der Ausbildung, sowie über Schutzbestimmungen im Betrieb zu informieren. Die Verträge werden hier zudem geprüft.

Ready - Steady - Go

Sozialberatung:

Aufgabe ist es, Probleme zu besprechen, Lösungsmöglichkeiten und Handlungsstrategien aufzuzeigen, bzw. selbst zu erarbeiten.

Weiterführende Schule:

Es wird ein Überblick über schulische Qualifizierungen bis hin zum Studium gegeben.

Online-Bewerbung:

Die neuen Herausforderungen in der Welt der Bewerbung sind Online-Bewerbungen. Hier haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit herauszufinden, wie sie diese Hürde angehen können.

Ziele

Die SchülerInnen sollen befähigt werden über Berufswahl und Lebensplanung im persönlichen, regionalen und gesellschaftlichen Kontext zu reflektieren.

Ebenso soll eine Verbesserung der Chancen auf einen Ausbildungsplatz durch gezieltes Üben und Coaching der Bewerbungssituationen erreicht werden.

Die Schüler/innen werden motiviert, sich frühzeitig aktiv um berufliche Perspektiven zu kümmern. Für Jugendliche ist es schwer, sich in der Fülle der Angebote und Berufsfelder orientieren und Entscheidungen zu treffen. Nur passende Berufsentscheidungen veranlassen Schülerinnen und Schüler die notwendige Motivation und das Durchhaltevermögen aufzubringen, dem Ausbildungsmarkt stand zu halten. Dies erfolgt im Rahmen des Planspiels **Ready - Steady - Go!**

